

Dow Jones Nachrichten auf Deutsch, 6 March 2026 11:24:21 AM

BLICKPUNKT/"Big Whale" an Börse in Hongkong gesichtet

DOW JONES--Während der Krieg in der Golfregion der Taktgeber für die Börsen rund um den Globus ist, nennt Thomas Altmann, Portfoliostrategie bei QC Partner, einen weiteren Grund für die hohen Schwankungen im Hang Seng China Enterprise Index. Dabei handelt es sich um einen nicht sofort sichtbaren Kurstreiber, der sich sozusagen unter der Wasseroberfläche verberge. Altmann vermutet am Optionsmarkt einen großen Investor, im Finanzjargon auch "Big Whale" genannt, der sich auf steigende Kurse im Index positioniert habe. Denn bei der Ende März fälligen Call-Option mit einem Basispreis bei 8.900 Punkten seien aktuell mehr als 50.000 Kontrakte im Umlauf. Damit entfielen fast ein Drittel (27 Prozent) des gesamten Call Open-Interest und immerhin 13 Prozent des gesamten Options Open-Interest auf diese eine Option. Aufgebaut wurde diese Position am 25. Februar, als der Index noch knapp über der 9.000 Punkte-Marke stand. Zu diesem Zeitpunkt hatte die Option ein Delta von 0,6.

Der Market Maker, der die Gegenseite hält, sichere sein Risiko in solchen Fällen über Futures ab. Für einen Delta-neutralen Hedge sei hier anfangs eine Long-Position von rund 31.000 Kontrakten notwendig gewesen, so Altmann. Der Index-Kursverlust von mehr als 6 Prozent an den folgenden fünf Handelstagen ließ das Delta der Option auf 0,25 schrumpfen. Für den Market Maker bedeutete das, dass zur Absicherung nur noch 13.000 Future-Kontrakte notwendig waren. Ein Abbau von 18.000 Kontrakten bei einem durchschnittlichen Handelsvolumen von etwa 115.000 Kontrakten pro Tag habe den Ausverkauf in Hongkong sicherlich beschleunigt. Sofern der Index bis zur Fälligkeit in gut drei Wochen nicht wieder über den Basispreis von 8.900 Punkten klettere, müsse der Market Maker weitere 13.000 Future-Kontrakte abstoßen. Am Freitag schloss der Index bei 8.628 Punkten. Andernfalls müsste der Market Maker in eine Erholung hinein Futures zukaufen und so den Kursanstieg beschleunigen. So oder so, die Bewegung in Hongkong dürfte hoch bleiben.

Kontakt zum Autor: maerkte.de@dowjones.com

DJG/thl/ff

(END) Dow Jones Newswires

06-03-26 1024GMT

Document GECO20260306000866

Reference Id: **drn:realtime.linkedarticle.GECO20260306000866**

© 2026 Dow Jones & Company, Inc.

© 2026 Dow Jones & Company. All rights reserved.